



Datum: 19.10.2023

## Veranstaltungsbericht:

### **Das ITK zu Gast auf der ADAN-Tagung**

Datum:	01.10.2022
Ort:	Universität Hamburg
Anlass/Ziel:	Das Netzwerk fördert die Sichtbarkeit nicht-weißer Menschen, insbesondere Schwarzer Menschen und People of Color, in verschiedenen Berufsfeldern. Auf der ADAN-Tagung 2022 wurden Erfahrungen einer Schwarzen Polizistin geteilt, die als Role Model für Interessierte diente.

ADAN ist das Afro-Deutsche Akademiker Netzwerk ([Link zum ADA-Netzwerk](#)), das sich zum Ziel gesetzt hat, ein differenziertes Bild von Afro-Deutschen, Afrikaner\*innen und dem afrikanischen Kontinent zu schaffen.

Ein viel diskutiertes Thema ist die Sichtbarkeit nicht-weißer Menschen in positiv oder neutral konnotierten Rollen. Sogenannte Role Models sind für junge Schwarze Menschen und People of Color (POC) selten sichtbar. Immer noch sind Schwarze Menschen und POC in einigen Branchen und insbesondere in Führungsetagen strukturell unterrepräsentiert.

Stattdessen zeigen viele Untersuchungen, dass Schwarze Menschen und POC insbesondere in den Medien häufig mit den Attributen arm, bedürftig oder kriminell dargestellt werden. Eine stereotype Darstellung von Personengruppen kann jedoch zu einer Einschränkung der Vorstellungskraft führen, sich in bestimmten Berufsfeldern zu sehen. Ganz nach dem Motto: Man kann nicht werden, was man nicht sieht.

Auf der ADAN-Tagung am 1. Oktober 2022 an der Universität Hamburg hat unsere Kollegin und Polizeioberkommissarin Miriam Caballero (ITK) über ihre Erfahrungen als Schwarze Polizistin berichtet und sich als Role Model für viele Fragen aus dem Publikum zur Verfügung gestellt.

Sie sprach darüber, wie es sich anfühlte, ihre Karriere als erste Schwarze Polizistin in Hamburg zu beginnen und über ihre anfänglichen Befürchtungen, aufgrund ihrer Hautfarbe von den Bürger\*innen abgelehnt oder nicht akzeptiert zu werden, was sich später nicht bewahrheiten sollte.

Darüber hinaus gab sie dem Publikum Einblicke in ihre Erfahrungen mit der Polizei als sehr vielseitige Arbeitgeberin, die neben klassischen uniformierten Aufgaben auch viele Arbeitsbereiche vorhält, die man vielleicht nicht sofort mit der Polizei in Verbindung bringt. Frau Ebru Buldak von der Einstellungsstelle der Polizei Hamburg unterstützte schließlich bei der professionellen Beantwortung von Fragen zu den Einstellungsmodalitäten.



Bildquelle: Polizei Hamburg